

gardi

ZAMEL Sp. z o.o.

zamel

ul. Zielona 27, 43-200 Pszczyna, Polen
 Tel. +48 (32) 210 46 65, Fax +48 (32) 210 80 04
www.zamel.com, e-mail: export@zamel.pl

1. BESCHREIBUNG

Das auf Gesichtserkennung basierende Zugangskontrollsystem ermöglicht einen sehr modernen und sicheren Zugang von autorisierten Personen zu einem bestimmten Objekt. Es wird an Orten wie Unternehmen, Büros, Schulen, Hotels, öffentlichen Einrichtungen usw. bewahren.

Dank fortschrittlicher Algorithmen erkennt der Leser Gesichter (auch mit einer Schutzmaske!) einwandfrei und gewährt auf dieser Basis Zugang zu ausgewählten Räumen, Objekten usw. Das System ist auch mit einem berührungslosen Körpertemperaturmesser ausgestattet, der den Zugang für Personen mit erhöhten Temperaturen einschränken kann.

Ein weiteres bemerkenswertes Merkmal ist die Möglichkeit, per Stimme an die Notwendigkeit des Tragens einer Maske zu erinnern. Wenn eine erkannte Person, die den Raum betritt, die Maske nicht trägt, erinnert das System per Sprachnachricht daran, die Maske anzulegen.

Das Gerät ist mit einem Relaisausgang ausgestattet, an den ein elektrischer Türöffner oder andere Tür- bzw. Eingangstor-Steuerungen usw. direkt angeschlossen werden können.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen.

VORSICHT Das Gerät sollte in Übereinstimmung mit den geltenden Normen an das Netzwerk angeschlossen werden. Die Anschlussmethode wird in diesem Handbuch angegeben. Die Montage-, Anschluss- und Einstellarbeiten sollten von qualifizierten Elektrikern durchgeführt werden, die diese Anleitung und die Funktionen des Geräts in Kenntnis genommen haben. Der ordnungsgemäße Betrieb wird durch die Art und Weise beeinflusst, wie das Gerät transportiert, gelagert und verwendet wird. Die Installation des Geräts ist in folgenden Fällen nicht empfohlen: fehlende Komponenten, Geräteschaden oder -verformung. Im Falle einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

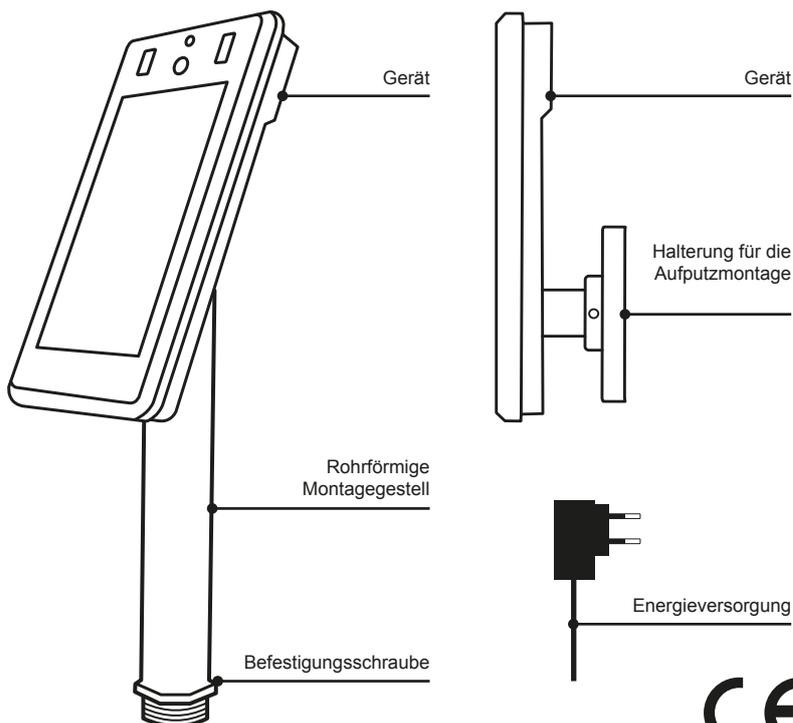


Das Symbol steht für eine getrennte Entsorgung von elektrischer und elektronischer Ausrüstung. Es ist verboten, die benutzte Ausrüstung zusammen mit anderem Abfall zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN

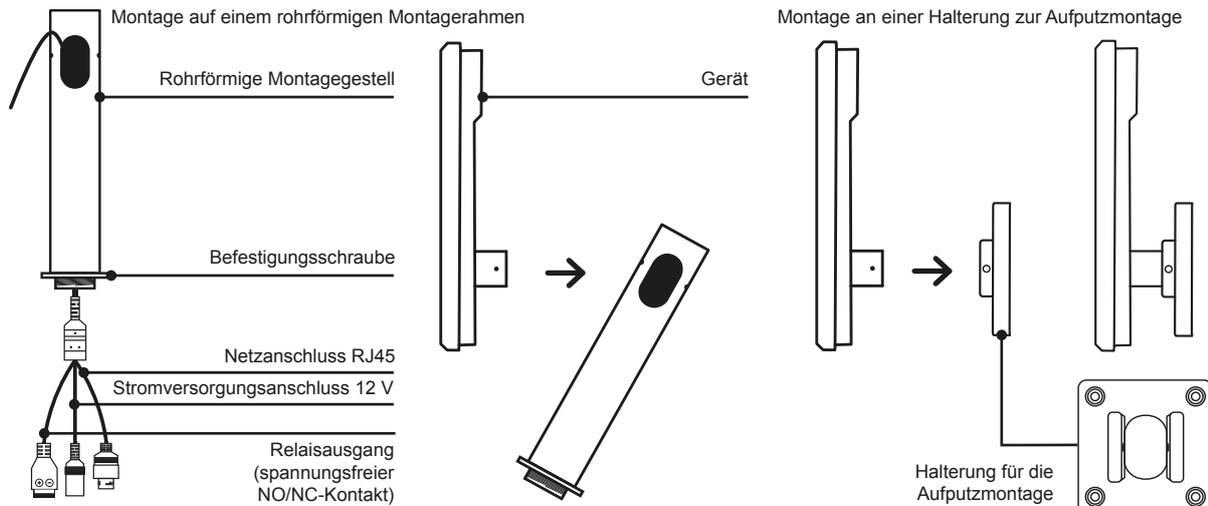
Internes Betriebssystem:	Linux
RAM:	DDR3 8 GB
Datenspeicher:	8 GB
Display:	7-Zoll-HD-IPS
Kamera:	2MP, Weitwinkel 120°, WDR- erweiterter Dynamikbereich, LED für Nachtbeleuchtung
Zeit der Gesichtserkennung:	< 1 Sekunde (bei einer Datenbank mit 30 000 Gesichtern)
Gesichtserkennungsrate:	99.8%
Anzahl der Gesichter, die erfasst werden können:	bis 50 000
Netzanschluß:	Port Ethernet RJ45 100 m
Kommunikationsprotokoll:	TCP/IP
Versorgungsspannung:	12 V DC
Temperaturbereich:	-10°C bis 30°C
Abstand zur Temperaturmessung:	0,5 m
Genauigkeit der Temperaturmessung:	± 0.3°C
Schutzart des Gehäuses:	IP44
Gewicht:	916 g
Abmessungen (ohne Gestell):	12 x 23 x 3 cm

AUSSEHEN

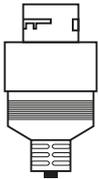


2. MONTAGE

Das Gerät wird standardmäßig mit einem rohrförmigen Montagegestell geliefert. Eine Halterung für die direkte Aufputzmontage ist ebenfalls enthalten. Um das Gerät auf dem Putz zu montieren, schrauben Sie das Gestell mit dem mitgelieferten Innensechskant-Schlüssel ab und montieren Sie an diese Stelle die Halterung für die Aufputzmontage.



3. VERBINDUNGEN



Netzanschluss RJ45



Stromversorgungsanschluss 12 V



Relaisausgang (spannungsfreier NO/NC-Kontakt)

4. ERSTES EINSCHALTEN UND KONFIGURATION DER NETZWERKVERBINDUNG

Das Gerät kann eigenständig arbeiten, jedoch zur Vornahme und Konfigurierung aller Einstellungen ist es erforderlich, muss es über ein LAN-Kabel an einen Computer angeschlossen werden. Wenn alle notwendigen Einstellungen vorgenommen wurden, kann das Gerät vom Computer getrennt werden und arbeitet dann selbständig.

4.1. Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Netzteil an die Stromversorgung an und verbinden Sie es über ein LAN-RJ45-Netzwerkkabel mit beliebigem Computer mit einer aktiven Netzwerkkarte.

Nachdem die Stromversorgung angeschlossen ist, benötigt das Gerät bis zu mehreren Minuten, um die Sensoren aufzuwärmen, bevor es die Temperatur von eintretenden Personen messen kann.

4.2. Gehen Sie in die verfügbaren Netzwerkverbindungen (in Windows 10: Einstellungen > Netzwerk und Internet > Ethernet > Adapteroptionen ändern (Abb.1).

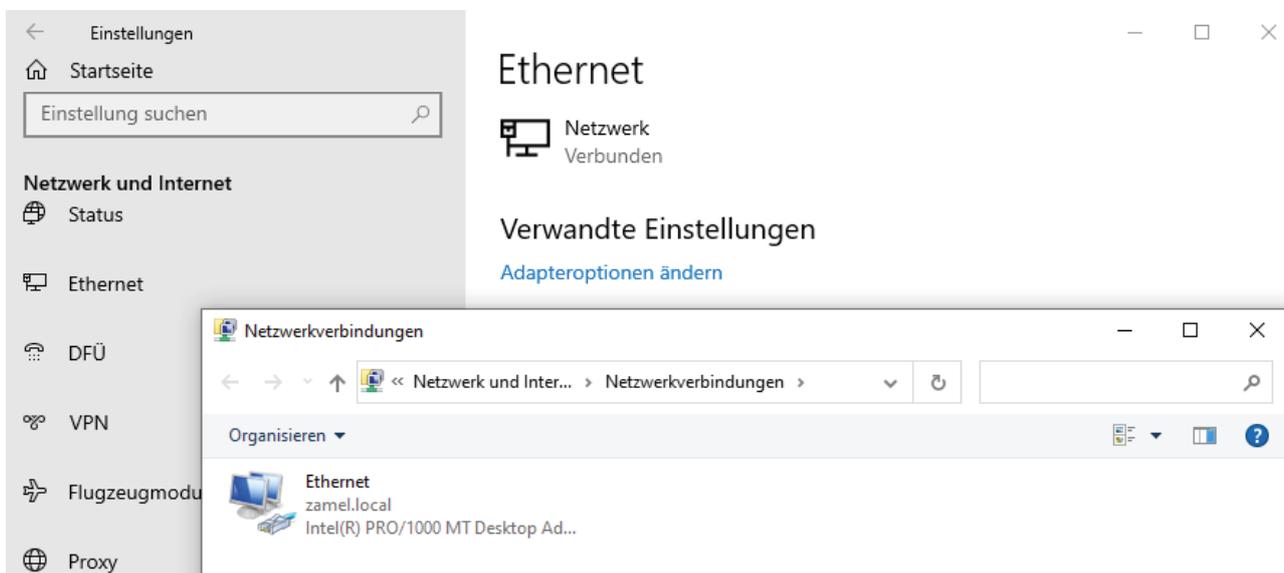


Abb.1

4.3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Netzwerkverbindung und wählen Sie „Eigenschaften“ (Abb.2).

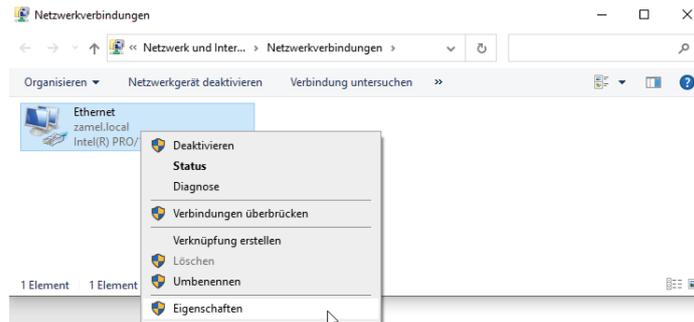


Abb.2

4.4. Suchen Sie in der offenen Liste den Posten „Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)“, wählen Sie ihn aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Eigenschaften“ (Abb.3).

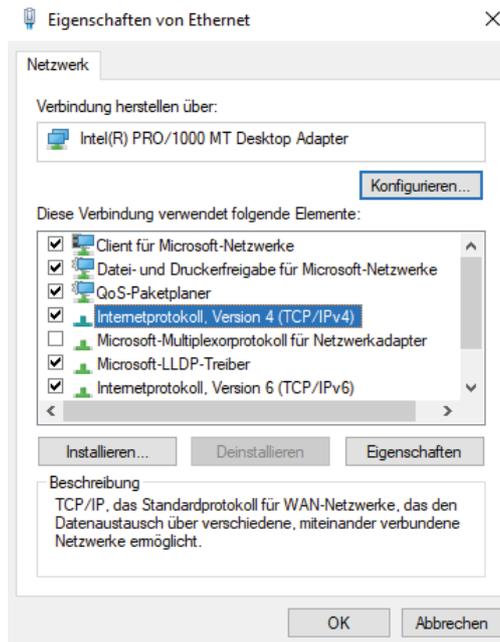


Abb.3

4.5. Wählen Sie in dem sich öffnenden Fenster die Option „Folgende IP-Adresse verwenden“ und geben Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske ein, wie in der Abb.4 gezeigt und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.

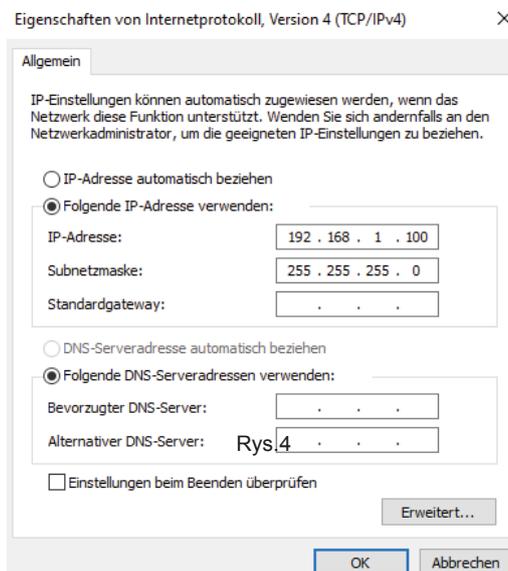


Abb.4

4.6. Geben Sie folgende Adresse in Ihrem Webbrowser ein: 192.168.1.100

Um sich ordnungsgemäß am Gerät anzumelden, muss im Webbrowser die „ActiveX“-Leuchte aktiv sein (Standardmaessig nur im Browser Internet Explorer verfügbar). Installieren Sie im Chrome-Browser das Plug-in „IE Tab“ (Abb.5) und verbinden Sie sich über dieses Plug-in mit dem Gerät (Abb.6).

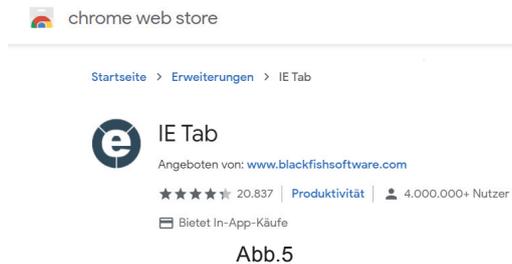


Abb.5



Abb.6

4.7. Wenn das Anmeldefenster erscheint, laden Sie die Anwendung „WebCamera.exe“ herunter und installieren Sie sie. Dazu müssen Sie folgendes tun:

- Klicken Sie auf den Link unter der Schaltfläche „Login“ (Abb.7)

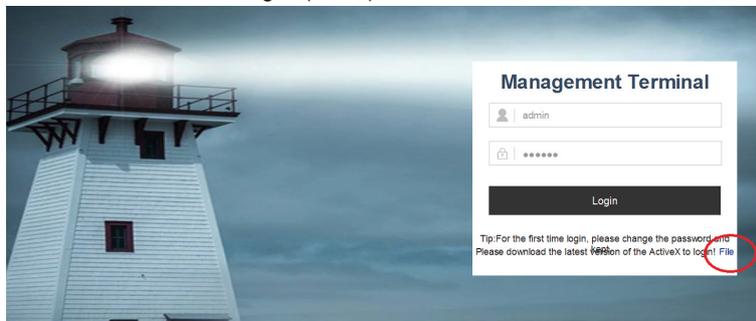


Abb.7

- Stimmen Sie dem Herunterladen der Anwendung zu, indem Sie auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken (Abb.8)

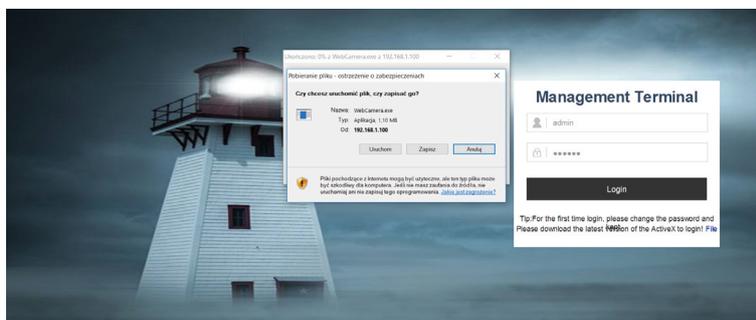


Abb.8

- Nachdem Sie das Installationsprogramm heruntergeladen haben, schließen Sie den Webbrowser und starten Sie das Installationsprogramm für die Anwendung „WebCamera“ (Abb.9) und installieren Sie das Programm.

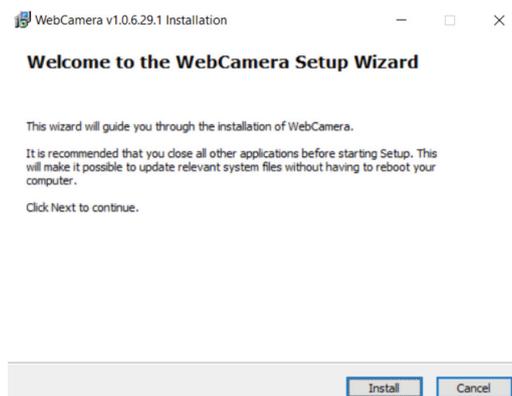


Abb.9

5. ANMELDUNG UND KONFIGURATION

5.1. Anmelden am Gerät

Nachdem Sie die Chrome IE Tab-App und die WebCamera-App wie in Abschnitt 4 dieser Anleitung beschrieben installiert haben, können Sie sich nun an Ihrem Gerät anmelden. Dazu müssen Sie folgendes tun:

- Starten Sie den Webbrowser Chrome - schalten Sie die zuvor installierte IE-Tab-Anwendung ein (siehe Abschnitt 4.6) und geben Sie die Adresse in die IETab-Adressleiste ein: 192.168.1.100, was den Anmeldebildschirm wieder öffnen sollte (Abb.10).

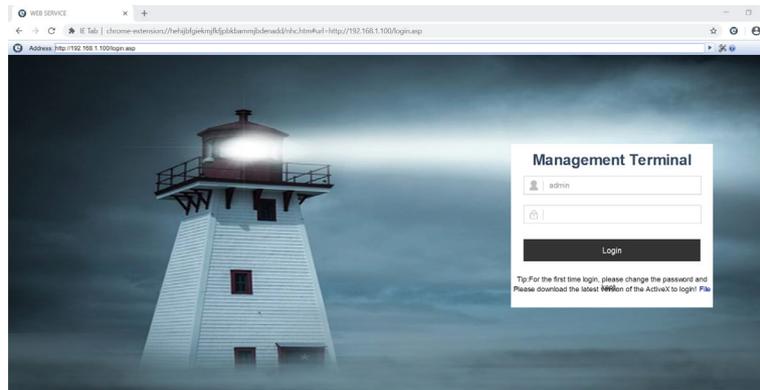


Abb.10

- Geben Sie Ihre Login-Daten (Benutzername und Passwort) ein und klicken Sie auf „Login“. Die Standard-Anmeldedaten sind:
Login: admin
Passwort: 123456

Nachdem Sie sich angemeldet haben, können Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort über die Registerkarte System > User Manage im Einstellungsmenü ändern.

5.2. Konfigurieren des Geräts

Nach dem Einloggen sollten Sie den Hauptbildschirm (Abb.11) mit der Kameraansicht des Geräts, dem Sprachauswahlfeld und dem Zahnradsymbol sehen, auf das Sie klicken müssen, um zu den Geräteeinstellungen zu gelangen.

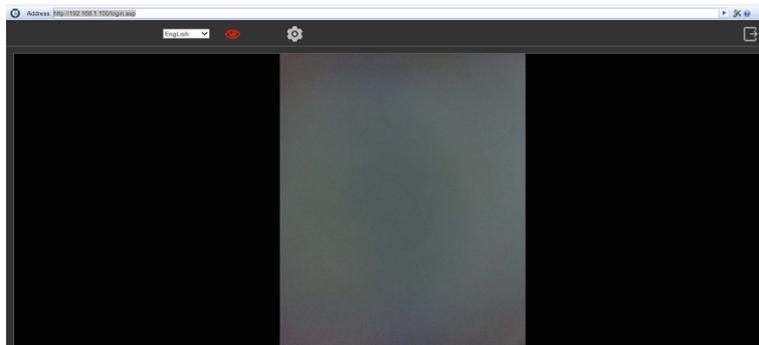


Abb.11

5.2.1 Die wichtigsten Einstellungen und Konfigurationsoptionen.

- Reiter EVENTS > Smart Analytics (Abb.12)

Die meisten Einstellungen auf dieser Karte sollten mit den Standardeinstellungen belassen werden, um einen optimalen Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

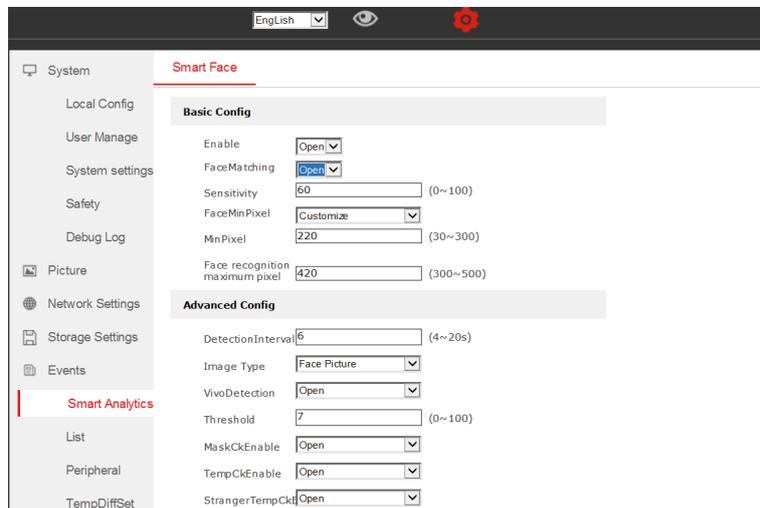


Abb.12

- **Enable** (Open / Close) – Aktivieren oder Deaktivieren des Geräts (wenn „Close“ eingestellt ist, erkennt das Gerät keine Gesichter und misst keine Temperaturen usw.)
- **MaskCkEnable** (Open / Close) – Ein- / Ausschalten der Maskenerkennung
- **TempCkEnable** (Open / Close) – Ein- / Ausschalten der Temperaturmessung
- **StrangerTempCkEnable** (Open / Close) – Ein- / Ausschalten der Temperaturmessung für unbekannte (nicht in das System eingegebene) Personen
- **WarnTemp** – Temperatur, bei der die Warnung vor einer erhöhten Körpertemperatur einer ankommenden Person erscheinen sollte

- **Reiter EVENTS > List** – (Abb.13)

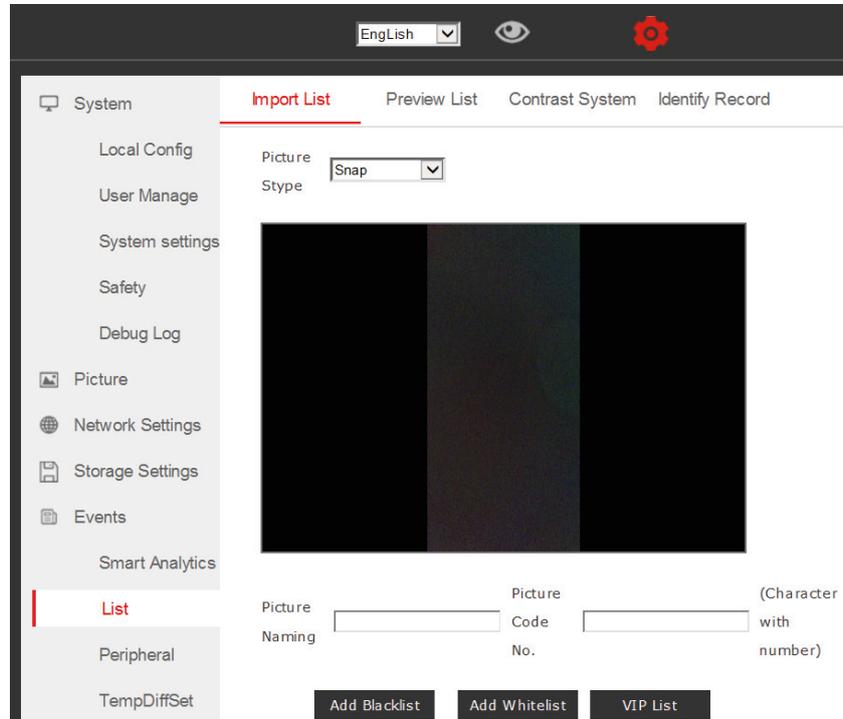


Abb.13

- **Import List** – Karte, in die Sie Bilder von Personen hinzufügen können, die von dem Gerät erkannt werden sollen

Ein Bild einer Person kann auf 2 Arten hinzugefügt werden:

- Hochladen einer Datei mit Bild - Funktion Picture Style > Import - geben Sie den Zugangspfad zu dem Bild ein (maximale Größe 960 x 960 px) und klicken Sie dann auf „Upload“. Nachdem Sie das Foto hochgeladen haben, geben Sie seinen Namen an (Picture Naming) - Sie können einen beliebigen Namen, z. B. Vor- und Nachname und Nummer (Picture Code), und klicken Sie auf Add Whitelist, um es der Liste der zugangsberechtigten Personen hinzuzufügen.
- Bildaufnahme durch das Gerät - Funktion Picture Style > Snap - Sie sollten zuerst den Namen (Picture Naming) und die Nummer (Picture Code) eingeben, unter denen das Bild aufgenommen wird. Stellen Sie dann die Person, deren Bild registriert werden soll, vor das Gerät und drücken Sie die Schaltfläche „Add Whitelist“. An diesem Punkt nimmt das Gerät ein Foto der registrierten Person auf und fügt das Bild der Liste der zugangsberechtigten Personen hinzu.

Bevor Sie eine neue Person registrieren, stellen Sie sicher, dass die Gesichtserkennung aktiv ist. Gehen Sie zur Registerkarte EVENTS>Smart Analytics und setzen Sie die Option „FaceMatching“ auf OPEN.

- **Preview List** – eine Registerkarte, die es Ihnen ermöglicht, die Liste der im System erfassten Personen (White List) zu durchsuchen, die zum Zugang zum bestimmten Objekt berechtigt sind, oder ggf. aus der Liste zu entfernen (Abb.14)

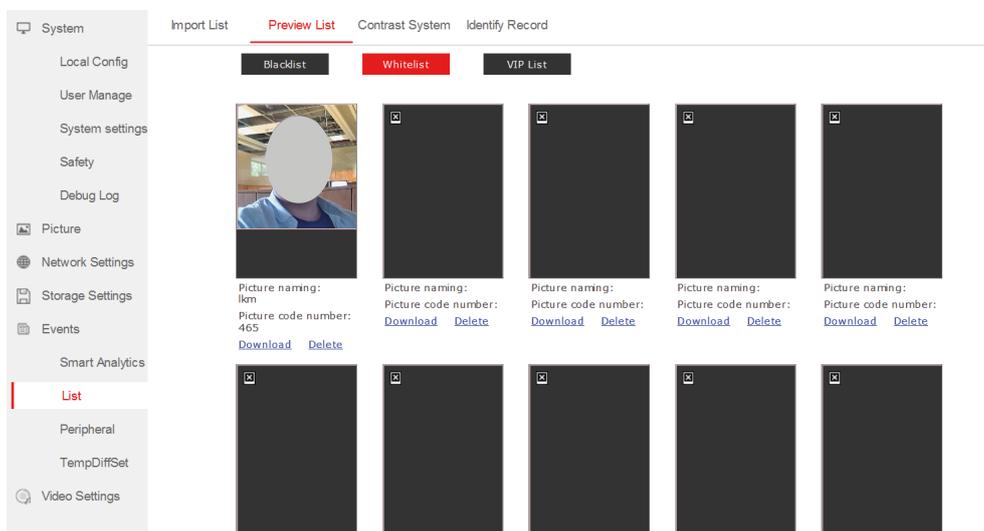


Abb.14

- **Identify Record** – eine Karte, in der Sie Personen blättern können, die versucht haben, zu einer bestimmten Zeit (Datum und Zeitspanne) das Objekt zu betreten. So können Sie ein Bild der jeweiligen Person sehen, eine Informationen darüber erhalten, ob es sich um eine bekannte oder eine fremde Person handelt, ob sie eine Maske getragen hat und wie hoch ihre Körpertemperatur war (Abb.15).

Database picture	Snapshot	Name	Id	List	Time	Temperature	Whether mask	Detailed situation
		No	No	Stranger	2020-06-17 07:59:24	36.43°C	NO	similarity:0%
		No	No	Stranger	2020-06-17 07:59:09	36.31°C	NO	similarity:0%

Abb.15

- **Reiter EVENTS>Peripheral** – (Abb.16)

Setting

FaceOpen

MatchSuccess

TemperatureNormal

WearMask

VoiceSetting

VoicePrompts

MaskVoice

VideoSetting

VideoSwitch

UnlockingParam

UnlockControl

UnlockOutputTime (1~254)*50ms

UnlockingMethod

Abb.16

- **MatchSuccess** – Aktivierung oder Deaktivierung der Gesichtserkennung (wenn diese Option aktiviert ist, wird die Person, deren Gesicht nicht erkannt wird, nicht hereingelassen)
- **TemperatureNormal** – Aktivierung oder Deaktivierung der Temperaturmessung (wenn die Option aktiviert ist, wird eine Person mit erhöhter Temperatur nicht hineingelassen)
- **WearMask** – Aktivieren oder Deaktivieren der Aufforderung, eine Maske aufzusetzen (wenn diese Option aktiviert ist, wird eine Person ohne Maske nicht hineingelassen)
- **VoicePrompts** – (open / close) – Aktivierung / Deaktivierung von Sprachnachrichten
- **MaskVoice** – (open / close) – Aktivierung / Deaktivierung einer Sprachmitteilung über das notwendige Tragen einer Maske
- **UnlockControl** – (open / close) – Umschalten des Relaisausgangs zwischen den Modi: normal open - normal geöffnet/normal close - normal geschlossen
- **UnlockOutputTime** – Zeit, für die das Relais beim Öffnen einschalten soll

- **Reiter Video Settings > Audio Parameter** – (Abb.17)
- **Output Volume** – Stellen Sie die Lautstärke von Sprachansagen ein

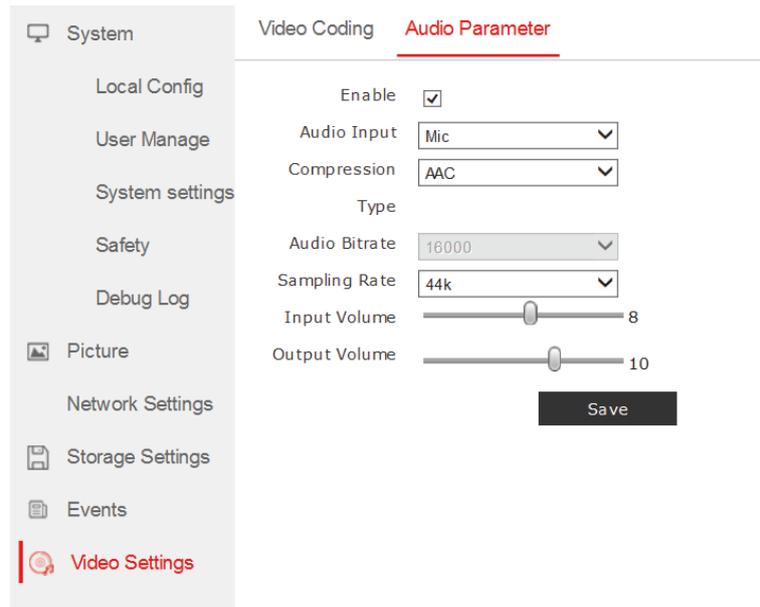


Abb.17

GARANTIEKARTE

Für dieses Produkt gilt eine Garantie von 24 Monaten.

Stempel und Unterschrift des Verkäufers,
Verkaufsdatum

1. ZAMEL gewährt eine Gewährleistung von zwei Jahren für seine Produkte.
2. Folgendes wird von der ZAMEL-Gewährleistung nicht abgedeckt:
 - a) mechanische Defekte aufgrund von Transport, Laden/Entladen oder anderen Umständen;
 - b) Defekte aufgrund von fehlerhafter Installation oder fehlerhaftem Betrieb des ZAMEL-Produkts;
 - c) Defekte aufgrund von Veränderungen, die vom KÄUFER oder jedwedem Dritten an verkauften Produkten oder Ausrüstung, die für die ordnungsgemäße Funktion der verkauften Produkte erforderlich sind, vorgenommen wurden;
 - d) Defekte aufgrund von höherer Gewalt oder zufälligen Ereignissen, für die ZAMEL nicht haftbar ist;
3. Alle Ansprüche in Bezug auf die Gewährleistung müssen vom KUNDEN nach Entdeckung des Defekts in Schriftform an den Händler übermittelt werden.
4. ZAMEL prüft die Ansprüche in Übereinstimmung mit den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen.
5. ZAMEL erfüllt den Anspruch nach eigenem Ermessen z. B. durch Austausch des Produkts, Reparatur des Produkts oder Rückerstattung.
6. Die Rechte des Käufers aufgrund der Abweichung der Waren von den vertraglich zugesicherten Eigenschaften werden durch die Garantie nicht ausgeschlossen, beschränkt oder ausgesetzt.